

<b>Kapitel</b>	<b>Lebensbereiche Aktivitäten und Teilhabe (Kapitel der ICF)<sup>1</sup></b>
1	<b>Lernen und Wissensanwendung</b> z. B. bewusste sinnliche Wahrnehmungen, elementares Lernen, Wissensanwendung
2	<b>Allgemeine Aufgaben und Anforderungen</b> z. B. Aufgaben übernehmen, die tägliche Routine durchführen, mit Stress und anderen psychischen Anforderungen umgehen
3	<b>Kommunikation</b> z. B. Kommunizieren als Empfänger oder als Sender , Konversation und Gebrauch von Kommunikationsgeräten und -techniken
4	<b>Mobilität</b> z. B. die Körperposition ändern und aufrecht erhalten, Gegenstände tragen, bewegen und handhaben , gehen und sich fortbewegen, sich mit Transportmitteln fortbewegen
5	<b>Selbstversorgung</b> z. B. sich waschen, pflegen, an- und auskleiden, die Toilette benutzen, essen, trinken, auf seine Gesundheit achten
6	<b>Häusliches Leben</b> z. B. Beschaffung von Lebensnotwendigkeiten, Haushaltsaufgaben, Haushaltsgegenstände pflegen und anderen helfen
7	<b>Interpersonelle Interaktion und Beziehungen</b> z. B. allgemeine interpersonelle Interaktion, besondere interpersonelle Beziehungen.
8	<b>Bedeutende Lebensbereiche</b> z. B. Erziehung/ Bildung, Arbeit und Beschäftigung, wirtschaftliches Leben, oder
9	<b>Gemeinschafts-, soziales- und staatsbürgerliches Leben</b> z. B. Gemeinschaftsleben, Erholung und Freizeit, Religion und Spiritualität

Tabelle 1: Klassifikation der Aktivitäten und Partizipation (Teilhabe) nach ICF – die neun Lebensbereiche

<sup>1</sup> Vgl. Bedarfe ermitteln Teilhabe gestalten BEI\_NRW Handbuch, S. 12, 2019.